



Vorlage TA_40/2006
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 29.09.2006

mit 1 Anlage

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

Jahresbericht Unfälle auf Kreisstraßen 2005

1. Allgemeine Unfallstatistik

Die jährlich vorgelegte Unfallstatistik soll dem Landkreis als Straßenbulasträger Entscheidungshilfen für eventuell notwendige Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit an die Hand geben.

Die Unfallzahlen haben sich in den vergangenen Jahren wie folgt entwickelt:

	2001	2002	2003	2004	2005
Zahl der Verkehrsunfälle	9.536	9.748	9.873	9.709	10.367
Zahl der Verkehrsunfälle mit Verletzten	1.676	1.638	1.600	1.578	1.557
Zahl der Verletzten	2.284	2.204	2.151	2.059	2.109
Zahl der Toten <u>insgesamt</u>	35	32	25	19	23
davon Tote auf Kreisstraßen	5	8	6	4	7

Die 10-Jahres-Statistik ist in der Anlage 1 beigefügt.

Die Zulassungszahlen im Landkreis stiegen seit dem letzten Bericht um 4.928 Fahrzeuge. Zum 31.12.2005 waren im Landkreis Ludwigsburg 410.278 Fahrzeuge zugelassen.

Die hauptsächlichen Unfallursachen im Jahr 2005 waren wieder Vorfahrtsverletzungen, überhöhte Geschwindigkeiten, zu geringer Abstand und Fahren unter Alkoholeinwirkung.

Bei Unfällen auf den Kreisstraßen erlitten 7 Personen (Vorjahr: 4 Personen) tödliche Verletzungen. Betrachtet man alle Straßen im Landkreis Ludwigsburg, verloren bei Verkehrsunfällen insgesamt 23 Personen ihr Leben.

2. Entwicklung an den Unfallschwerpunkten des Jahres 2004

a) Affalterbach; Marbacher Straße (L 1127)/Erdmannhäuser Straße (K 1603)

2003 waren 6 Einbiege-/Kreuzenunfälle mit 1 Schwerverletzten, 1 Leichtverletzten und 20.800 Euro Sachschaden zu registrieren. Im Jahr **2004** wurde bei insgesamt 7 Vorfahrtsunfällen 1 Person leicht verletzt, wobei ein Sachschaden von 43.500 € entstand.

Als Sofortmaßnahme wurde der Verkehr ab März 2005 in der Marbacher-/Winnender Straße im Bereich der Kreuzung versuchsweise auf 30 km/h beschränkt. **2005** gab es 5 Vorfahrtsunfälle mit einem Leichtverletzten und 38.500 € Sachschaden. Als weitere Maßnahme wird zunächst die Überwachung der Geschwindigkeit intensiviert.

b) Steinheim, Ludwigsburger Straße L 1126/Höpfigheimer Straße K 1610

2004 gab es 4 Vorfahrtsunfälle, 1 Fahrnunfall und 4 Leichtverletzten mit 32.200 € Sachschaden. **2005** wurden 5 Einbiegen-/Kreuzenunfälle und 1 Abbiegeunfall mit insgesamt 17.700 € Sachschaden registriert.

Die Stelle ist wieder Unfallschwerpunkt. Ein von der Stadt beauftragtes Planungsbüro hat Vorschläge für eine bauliche Änderung unterbreitet. Da die Änderung vor allem die Landestraße betrifft, werden wir veranlassen, dass sich das Regierungspräsidium Stuttgart mit den Planungen der Stadt Steinheim befasst.

Die weiteren Unfallschwerpunkte des Jahres 2004 zeigten sich im Jahr 2005 unauffällig:

- Möglingen, K 1662 (Ludwigsburger Straße)/Hohenzollernstraße
- Ditzingen, K 1689/Westrandstraße (Kreisverkehr)
- Erligheim, L 1106/K 1631
- Ludwigsburg, Lechtstraße (K 1664)/Hauptstraße (Neckarweiningen)
- Markgröningen, L 1141/K 1705 (Kreisverkehr Querspange)
- Markgröningen, Graf-Hartmann-Straße K 1671/Helenenstraße
- Vaihingen/Enz, L 1125/L 1106/K 1697 (Kreisverkehr)

3. Neue Unfallschwerpunkte 2005

a) Bönningheim, K 1680/Karl-/Burgstraße

2005 waren insgesamt 4 Vorfahrtsunfälle mit 1 Leichtverletzter und 24 000 €Sachschaden zu verzeichnen.

Die Unfallanalyse hat ergeben, dass ortsfremde Verkehrsteilnehmer die abknickende Vorfahrt nicht erkannt haben. Als Abhilfemaßnahme wurde die Erkennbarkeit der abknickenden Vorfahrt durch Verkehrszeichen (Richtungstafel in Kurven und Wegweisung) verbessert.

b) Freiberg, K 1600/Stuttgarter-/Harteneckstraße

Es ereigneten sich 4 Vorfahrtsunfälle mit 48.100 €Sachschaden. Die Stelle war in den letzten Jahren kein Unfallschwerpunkt.

Die Situation wird zunächst weiter beobachtet. Im Herbst 2006 werden Belagsarbeiten durchgeführt. Dabei wird auch an der Kreuzung im Bereich der Stuttgarter Straße eine Fußgängerschutzinsel eingebaut. Der Fahrbahnverlauf wird dazu etwas verändert. Auch wird die Haltmarkierung aus dem südlichen Ast der Harteneckstraße etwas weiter in die Kreuzung verlegt, wodurch die Sichtverhältnisse nach rechts (Richtung Kreisverkehr) verbessert werden.

c) Steinheim, Ludwigsburger Straße L 1126/Marktstraße-/Kleinbottwarer Straße K 1702 (Kohlereck)

Bei 4 Vorfahrtsunfällen und einem Fahrnfall gab es einen Leichtverletzten. Es entstand 23.050 €Sachschaden.

Auch hier hat das von der Stadt beauftragte Planungsbüro Vorschläge für eine bauliche Änderung unterbreitet und den Bau eines Kreisverkehrs vorgeschlagen. Da überwiegend die Landesstraße betroffen ist, werden wir darauf hinwirken, dass sich das Regierungspräsidium Stuttgart als Träger der Straßenbaulast für die Landesstraße mit der Planung befasst.

d) Vaihingen/Enz-Riet, K 1688 – Rieter Tal

Es wurden 4 Fahrnfälle, 1 Unfall im Längsverkehr mit einem Schwerverletzten und 8 Leichtverletzte sowie 30.100 €Sachschaden registriert.

Es besteht bereits eine 70-km/h-Beschränkung. Die Geschwindigkeiten werden durch die Verkehrsbehörde der Stadt Vaihingen/Enz überwacht. Derzeit wird geprüft, inwieweit ein Ausbau der Strecke sinnvoll ist.

Im mittelfristigen Kreisstraßenprogramm 2004 bis 2008 ff – vom Kreistag beschlossen am 12.12.2003 – sind ca. 1,46 Mio. Euro zur Entschärfung von Unfallschwerpunkten eingeplant. Zusätzlich stehen beim Haushaltstitel „Maßnahmen zur Verkehrsverbesserung“ jährlich 650.000 Euro für Fahrbahnsanierungen und für kleinere Baumaßnahmen bereit, um Unfallschwerpunkte zu entschärfen.

4. Verkehrstote auf Kreisstraßen im Jahr 2005

Bei den Unfällen auf Kreisstraßen im Jahr 2005 wurden 7 Personen tödlich verletzt.

a) Gemarkung Sachsenheim-Häfnerhaslach

Am 15.02.2005, gegen 17:15 Uhr, befuhr ein Linienbus die K 1642 von Häfnerhaslach in Richtung Ochsenbach. Infolge Schneeglätte geriet er in einer Linkskurve auf die Gegenfahrbahn und prallte frontal mit einem entgegenkommenden Pkw zusammen. Die 85-jährige Beifahrerin im Pkw verletzte sich tödlich. Die Fahrerin zog sich schwere Verletzungen zu.

b) Gemarkung Vaihingen-Enzweihingen

Am 15.06.2005, 15:50 Uhr, befuhr ein 39-jähriger Pkw-Lenker die K 1685 von Oberriexingen in Richtung Enzweihingen. Aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit geriet er auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit einem Lkw. Der Pkw-Lenker erlitt tödliche Verletzungen.

c) Gemarkung Kirchheim

Am 19.06.2005, 03:50 Uhr, befuhr ein Pkw-Lenker die K 1627 von Kirchheim in Richtung Meimsheim. Aufgrund von Alkoholeinwirkung und zu hoher Geschwindigkeit geriet er nach links von der Fahrbahn ab und überschlug sich mehrfach. Der 18-jährige Fahrer erlitt bei dem Unfall tödliche Verletzungen.

d) Gemarkung Ingersheim

Am 21.06.2005, 17:30 Uhr, befuhr ein 21-jähriger Krad-Lenker die K 1618 von Kleiningersheim in Richtung Hessigheim. In einer leicht abfallenden Rechtskurve geriet er vermutlich wegen nicht angepasster Geschwindigkeit nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der Krad-Lenker erlitt tödliche Verletzungen.

e) Gemarkung Gemmrigheim

Am 02.10.2005, 13:10 Uhr, befuhr ein Pkw-Lenker die K 1625 von Ottmarsheim in Richtung Kirchheim. In einer Linkskurve, auf Höhe der einmündenden K 1624, geriet er infolge nicht angepasster Geschwindigkeit nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der 20-jährige Fahrer konnte nur noch tot aus seinem Pkw geborgen werden.

f) Gemarkung Remseck-Aldingen

Am 06.10.2005, 17:48 Uhr, bog eine Pkw-Lenkerin von einem Feldweg in die K 1692 ein. Ein von links kommender 20-jähriger Krad-Lenker, der offensichtlich mit hoher Geschwindigkeit fuhr, prallte gegen das Heck des Pkw, wurde dadurch auf die Gegenfahrbahn geschleudert und kollidierte mit einem entgegenkommenden Lkw. Der Kradfahrer verstarb aufgrund der schweren Verletzungen an der Unfallstelle.

g) Gemarkung Vaihingen/Enz

Am 09.10.2005, 16:40 Uhr, befuhr ein 43-jähriger Kradlenker die K 1698 von Vaihingen in Richtung Illingen. Kurz vor der Einmündung der K 1697 hat er sich vermutlich verbremst, wodurch das Krad zur Seite stürzte. Der Kradfahrer erlitt tödliche Verletzungen, die mitfahrende Sozia wurde schwer verletzt.

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme